



NEWS

## Mehr Geld für Weiterbildung

Im Jänner 2022 haben bei einer Umfrage des Konferenz- und Seminaranbieters imh 376 Personen ihr Bildungsbudget bewertet. Die Erkenntnisse: Bildungsbudgets steigen stark an. Der imh Weiterbildungsindex (WEBI), ein Index, der den Stellenwert von beruflicher Weiterbildung in Unternehmen misst, erreicht mit 58,3 (von 120 möglichen Punkten) den zweithöchsten Wert seit Erhebungsbeginn. 2021 war der Wert mit 45,2 noch auf dem niedrigsten Stand. Der Index wird maßgeblich davon beeinflusst wie viel Zeit (Ausbildungstage) und Geld (Weiterbildungsbudget) von Unternehmen für berufliche Bildung bewilligt wird. Hier zeigt sich, dass insbesondere Vorstand und Geschäftsführung für sich selbst großzügig sind. Fast die Hälfte (47,3%) plant heuer mit 3 oder mehr Ausbildungstagen (36,0% im letzten Jahr) und mehr als 25% gönnen sich ein entsprechend höheres Budget (genau: 27,8%) während es letztes Jahr nur 10,1% waren. Das Bild ist allerdings über alle Hierarchieebenen (und auch Unternehmensgrößen) ähnlich: 13,4% erwarten sich steigende Weiterbildungsbudgets (plus 4,4 Punkte vs. 2021) und 35,6% planen mit mehr als 3 Tagen (plus 11,9 Punkte).

[www.imh.at](http://www.imh.at)